Programm KAIMS 2024

(Stand 14.03.2024)

Akut- und Intensivmedizinisches Symposium Kitzbühel

„Vom Problem zur Lösung“

Präsenzsymposium mit praxisorientierter Darstellung von Klinikern für Kliniker

mit Live Voting und Chat vor Ort oder auch online

Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr. Markus Weigand, Universitätsklinikum Heidelberg
	PD Dr. Armin Kalenka, Kreiskrankenhaus Heppenheim
Orga-Team:	Dr. Stefan Aschauer
	Dr. Maximilian Dietrich
	Dr. Martha Dudek
	Dr. Anna Hafner
	Dr. Pia Heidenreich
	Dr. Anne-Christine Kapp
	PD Dr. Mascha Fiedler-Kalenka
	Dr. Othmar Kofler
	Dr. Melanie Marhofer
	Dr. Benjamin Seybold
	Dr. Wolfgang Spöttl
	Dr. Caroline Vekla

Dienstag, 12. März 2024

Ab 14.30 Uhr	**Check in**	
16.00 – 16.30	Herzlich Willkommen	Markus Weigand, Heidelberg
		Armin Kalenka, Heppenheim
	„Unsere 10 Gebote der E99“	Anna Hafner, Heidelberg
16.30 – 18.00	Was haben wir in den letzten 50 Jahre	
	(leider immer noch nicht) gelernt?	Stephan Eschertzhuber, Hall i.T.
18.00 – 19.30	**Initiale Stabilisierung des kritisch kranken Patienten**	**Host: Markus Weigand, Heidelberg**
	Fallpräsentation	Armin Kalenka, Heppenheim
	Airwaymanagement und Narkose	Christiane Weisheit, Bonn
	Hämodynamische Stabilisierung	Stephan Eschertzhuber, Hall i.T.

19.30-22:00 Come together im K3 powered by Kitzbühel®

Einlasskontrolle

Partner/Freunde Eintritt 40 Euro bitte beim check in melden

KAIMS

Mittwoch, 13. März 2024

8.30 – 10.00	**Sauerstofftherapie und Beatmung**	**Host:**	**Markus Weigand, Heidelberg**
	Wann und wieviel Sauerstoff?		Mascha Fiedler-Kalenka, Heidelberg
	HFNC/NIV nach Extubation?		Simone Rosseau, Bad Belzig/Potsdam*
	Und im septischen Schock?		Armin Kalenka, Heppenheim
10.30 – 12.00	**ARDS guidelines update 2023**	**Host:**	**Mascha Fiedler-Kalenka, Heidelberg**
	Definition, Phenotype, HFNC/NIV		Patrick Rehn, Heidelberg
	Driving pressure oder Tidalvolumen?		Simone Rosseau, Bad Belzig/Potsdam*
	PEEP, RM, Bauchlage, ECMO		Armin Kalenka, Heppenheim
12.15 – 13.45	**A1**: Sonographie: Basics TTE und Lunge		Dovile Diktanaite, Luzern
	(Raum Aurora)		Emilis Simeliunas, Solothurn
			Jonas Ginsberg, Luzern
	In Kooperation mit der Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH)		
	A2: Akut und Notfallsituationen (Raum Cristal II)		Sektion NFM, Heidelberg
	A3: NIV Workshop (KR1+2)		Simone Rosseau, Bad Belzig/Potsdam
	A8: vvECMO Simulation		Niko Schneider, Gießen
	(Raum Palladium)		Wolfgang Spöttl, Heidelberg
14.00 – 15.30	**A4**: Sonographie: Basics TTE und Lunge		Dovile Diktanaite, Luzern
	(Raum Aurora)		Emilis Simeliunas, Solothurn
			Jonas Ginsberg, Luzern
	In Kooperation mit der Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH)		
	A5: Akut und Notfallsituationen (Raum Cristal II)		Sektion NFM, Heidelberg
	A6: NIV Workshop (KR1+2)		Simone Rosseau, Bad Belzig/Potsdam
	A7: vvECMO Simulation		Niko Schneider,Gießen
	(Raum Palladium)		Wolfgang Spöttl, Heidelberg
16.00 – 17.30	**Intensivtherapie rund ums Herz**	**Host:**	**Jan Larmann, Heidelberg**
	Neues Vorhofflimmern was nun?		Gert Klug, Bruck*
	Kardiogener Schock		Martin Ruß, Traunstein
	Wann braucht es mechanische Assistsysteme?		Anna Meyer, Heidelberg
18.00 – 19.30	**Reanimation update 2024**	**Host:**	**Christiane Weisheit, Bonn**
	Atemwegsmanagement und Beatmung		Othmar Kofler, Heidelberg
	Wann und wo eCPR?		Niko Schneider, Gießen
	Post ROSC care		Katrin Fink, Freiburg

Donnerstag, 14. März 2024

8.30 – 10.00	**Septischer Schock**	**Host:**	**Christoph Lichtenstern**
	Wie definiere ich den septischen Schock?		Felix Schmitt, Heidelberg
	Wie stabilisiere ich den Patienten im septischen Schock?		Matthias Unterberg, Bochum
	Wann darf es ein bissl mehr sein?		Christina Scharf-Janßen, München
10.30 – 12.00	**Die infektiologische Trickbox**	**Host:**	**Matthias Unterberg, Bochum**
	Antibiotikagabe - verlängert, kontinuierlich mit oder ohne PK/PD?		Uwe Liebchen, München
	Wann und wieviel Antimykotika?		Christoph Lichtenstern, Heidelberg
	Wann und welche antiviralen Medikamente?		Frederike Lund, Heidelberg*
12.15 – 13.45	**B1**: Sonographie: Fokus Präklinik		Dovile Diktanaite, Luzern
	(Raum Aurora)		Emilis Simeliunas, Solothurn
			Jonas Ginsberg, Luzern
	In Kooperation mit der Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH)		
	B2: Erwachsenen Reanimation Fokus Trauma (Raum Cristal II)		Sektion NFM, Heidelberg
	B3: Neugeborenen Reanimation		Fritz Fiedler, Köln
	(Raum KR 1 + 2)		Sina Laufhütte, Köln
	B8: eCPR Simulation		Niko Schneider, Gießen
	(Raum Palladium)		Wolfgang Spöttl, Heidelberg
14.00 – 15.30	**B4**: Sonographie: Fokus Präklinik		Dovile Diktanaite, Luzern
	(Raum Aurora)		Emilis Simeliunas, Solothurn
			Jonas Ginsberg, Luzern
	In Kooperation mit der Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH)		
	B5: Erwachsenen Reanimation Fokus Trauma (Raum Cristal II)		Sektion NFM, Heidelberg
	B6: Neugeborenen Reanimation		Fritz Fiedler, Köln
	(Raum KR 1 + 2)		Sina Laufhütte, Köln
	B7: eCPR Simulation		Niko Schneider, Gießen
	(Raum Palladium)		Wolfgang Spöttl, Heidelberg
16.00 – 17.30	**Worauf sollten wir uns vorbereiten?**	**Host:**	**Armin Kalenka, Heppenheim**
	MANV: Amoklauf		Stephan Prückner, München
	Crew resource management im SR		Katrin Fink, Freiburg
	MANI		Oliver Gutzeit, Heidelberg*
18.00 – 18.45	**Pro Con 1: Notfallintubation immer mit Videolaryngoskop!**		**Host: Markus Weigand, Heidelberg**
	15 Minuten Pro/Con: Jan Larmann, Heidelberg		
	15 Minuten Diskussion mit dem Auditorium und Abstimmung		
18.45 – 19.30	**Pro Con 2: Braucht es erweiterte invasive Notfalltechniken?**		**Host: Markus Weigand, Heidelberg**
	15 Minuten Pro: Niko Schneider, Gießen		
	15 Minuten Con: Dietmar Fries, Innsbruck		
	15 Minuten Diskussion mit dem Auditorium und Abstimmung		

Freitag, 15. März 2024

8.30 – 10.00	**Der Patient mit einer medikamentösen Gerinnungsstörung**	**Host: Jan Larmann, Heidelberg**
	Welche Diagnostik braucht es (wirklich)?	Herbert Schöchl, Salzburg
	Wie mache ich die Notfall-Reversierung von NOAKs?	Felix Schmitt, Heidelberg
	Haben Extrakorporale Verfahren einen Stellenwert?	Christina Scharf-Janßen, München
10.30 – 12.00	**Gerinnung in speziellen Situationen**	**Host: Fritz Fiedler, Köln**
	Gerinnungstherapie beim Trauma – die Essentials!	Herbert Schöchl, Salzburg
	Wie manage ich die postpartale Hämorrhagie?	Felix Schmitt, Heidelberg
	Gerinnungstherapie in der Pädiatrie - einfach weniger?	Christian Gernoth, Krefeld*
12.15 – 13.45	**C1**: Ultraschall auf der Intensiv: Fokus Hämodynamik	Dovile Diktanaite, Luzern
	(Raum Aurora)	Emilis Simeliunas, Solothurn
		Jonas Ginsberg, Luzern
	In Kooperation mit der Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH)	
14.00 – 15.30	**C4**: Ultraschall auf der Intensiv: Fokus Hämodynamik	Dovile Diktanaite, Luzern
	(Raum Aurora)	Emilis Simeliunas, Solothurn
		Jonas Ginsberg, Luzern
	In Kooperation mit der Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH)	
16.00 – 17.30	**TOP Paper 2022/23**	**Host: Markus Weigand, Heidelberg**
	Sauerstoff, HFNC, NIV, Beatmung	Mascha Fiedler-Kalenka, Heidelberg
	Infektiologie und Sepsis	Max Dietrich, Heidelberg
	Akut- und Notfallmedizin	Michael Bernhard, Düsseldorf
18.00 – 19.30	**Grand Round**	**Host: Markus Weigand, Heidelberg**
	Der schwierige Intensivmedizinische Fall – wie hätten Sie entschieden?	
	Fritz Fiedler, NN, NN	

Samstag, 16. März 2024

8.30 - 10.00	**ZNA**	**Host:**	**Tim Viergutz, Tübingen**
	Muss jeder Patient in die Notaufnahme?		Michael Bayeff-Filloff, Rosenheim
	Konservative Schockraumversorgung		Michael Bernhard, Düsseldorf
	S3 Leitlinie Polytrauma/Schwerverletzten-Behandlung 4.0		Jürgen Knapp, Bern*
10.30 - 12.00	**Trauma spezial/ungewöhnlich/selten**	**Host:**	**Armin Kalenka, Heppenheim**
	Verbrennung		Tim Viergutz, Tübingen
	Blast injury - braucht es spezielle Versorgungsstrategien?		Max Bamberg, Tübingen
	Zum Schluss ein Fall aus den Bergen		Jürgen Knapp, Bern*

KAIMS

Workshops indoor:

Die Kosten betragen Euro 50,00 bei maximal 12 Teilnehmern.

Es werden 2 UE für den NA-Refresher pro workshop anerkannt.

*A1, A4, B1, B4, C1 und C4 Ultraschall workshops: Nach einer kurzen theoretischen Einführung haben Sie unter Anleitung der Trainer die Möglichkeit an Models der Österreichischen Hochschul*Innenschaft aus Innsbruck die entsprechenden Schnitte zu üben. Ergänzt wird der workshop durch Bilder und Videos von entsprechenden Pathologien. Der workshop wird durch die Bereitstellung von Ultraschallgeräten der Firma GE Healthcare ermöglicht.*

A2, A5, B2, und B5 Akut und Notfallsituationen: Nach einem kurzen Update zu den aktuellen Guidelines arbeiten Sie an Simulationspuppen samt umfänglichem Equipment.

Der Fokus der workshops A2 und A5 liegt auf internistischen Krankheitsbildern. In den nicht alltäglichen Szenarien werden insbesondere die Anwendung der Algorhythmen einschließlich automatischer Reanimationshilfen samt Transport trainiert ggf ergänzt um die Simulation eines eCPR Scenarios. Präklinische eCPR: Basics und Best Case Szenarien.

Der Fokus der workshops B2 und B5 liegt auf der Versorgung des Traumapatienten. Traumareanimation: Update, Invasive Techniken und Szenarien.

A3 und A6 NIV Workshop: Nach einer kurzen Einführung erfahren und erleben Sie die Wirkung einer NIV an sich selbst. Ergänzt wird der Workshop durch Fallbesprechungen. Abhängig von der aktuellen Corona Situation kann insbesondere die Nutzung eines Beatmungsgerätes eingeschränkt sein. Unterstützt durch die Firma Löwenstein medical.

B3 und B6: Neugeborenen Reanimation: Sie erhalten die Möglichkeit unter Anleitung der Trainer intensiv nach den aktuellen ERC Guidelines zu trainieren. Daneben ist ein weiterer Schwerpunkt das Atemwegsmanagement in der Neonatologie. Reanimation, Beatmung, Nabelvenenzugang und das Management des Atemweges stellen die Schwerpunkte dar.

A7, A8, B7 und B8 Extrakorporale Verfahren: d. Der workshop wird unter anderem durch die Bereitstellung von Material durch die Firma Getinge ermöglicht.

Dienstag, 12. März 2024
Geplante Präsymposium Workshops mit Mehrwertcharakter:

X1: ***Outdoor: Taktische Alpinmedizin und Lawinentraining*** *Markus Isser und Bergführer Kitzbühel*
(Approbation für 6 DFP Punkte und 6 UE NA Refresher)
Treffpunkt: 9:00 Uhr K3 Kongresszentrum bis 15:00 Uhr
Der workshop vermittelt Ihnen Techniken der Alpinmedizin samt eines Lawinentraining in realistischer Umgebung. Sie benötigen eine komplette Alpinskiausrüstung samt Rucksack. Sie erhalten eine kleine Jause als Lunch mit heimischen Produkten. Sie benötigen ggf. einen gültigen Skipass für das Gebiet Kitzski und ein mindestens mittleres skifahrerisches Können (rote Pisten). Falls sich eine ausreichende Anzahl von Teilnehmern findet kann auch eine Schneeschuhgruppe gebildet werden. Die Durchführung und Örtlichkeit des Workshops sind abhängig von den Gegebenheiten zum Termin. Sie erhalten detaillierte Informationen per email in den Wochen vor dem workshop. Die Kosten betragen 135,00 Euro.

X2: ***TEE Workshop Refresher****:* *Priv.-Doz. Dr. Christoph Lichtenstern*
Treffpunkt: 9:00 Uhr K3 Kongresszentrum bis 15:00 Uhr
(Approbation für 6 DFP Punkte und 6 UE NA Refresher)
Zielgruppe: fortgeschrittene Assistenzärzt:innen, Fachärzt:innen aus den Fächern: Anästhesiologie, Intensivmedizin, Innere Medizin, Allgemeinmediziner:innen mit Zusatzweiterbildung Notfallmedizin oder Klinischer Akut- und Notfallmedizin.

Inhalte: Indikationen und Schnitte Notfallsituation (Reanimation, Schock, Fokussuche); Praxisstationen TEE Simulator und Falldiskussionen, Interessantes außerhalb der Kardioanästhesie. Die Kosten betragen 120,00 Euro. Light lunch und Getränke includiert.

X3: **Praxis-Workshop Kommunikation** *Masha Ibeschitz*
Treffpunkt: 9.00 K3 Kongresszentrum bis 15:00 Uhr
(Approbation für 6 DFP Punkte und 6 UE NA Refresher)
Methoden, Tipps und Tricks für klare und eindeutige Kommunikation (besonders auch in komplexen und emotionalen Situationen)

Nach diesem Workshop können Sie:
- *Ihren eigenen Kommunikationsstil besser verstehen*
- *Kommunikationstools (noch) bewusster einsetzen*
- *Missverständnissen vorbeugen und diese lösungsorientiert klären*
- *Kommunikations- und Stressmuster bei Anderen schnell erkennen und auf sie eingehen*

Die Kosten betragen 250,00 Euro pro TN, min. TN Anzahl = 6 Personen, max. TN Anzahl = 10 Personen
Light lunch und Getränke includiert.

Allgemeine Hinweise: Stand 08.02.2024

Konzept:	POL – Problemorientiertes Lernen als Basis der Präsentationen. Namhafte, erfahrene Kliniker stellen sich den Fragestellungen und erläutern Ihnen Ihren Ansatz. Interaktiv mit Live-Voting und Chatfunktion sowohl im Plenarsaal als auch online – von zu Hause oder aus dem Hotelzimmer.
Veranstaltungstermin:	Dienstag, 12. März 2024 bis Samstag, 16. März 2024
Veranstaltungsort:	K3 KitzKongress Josef-Herold-Straße 12 6370 Kitzbühel / Tirol
Wissenschaftliche Leitung:	Professor Dr. med. Markus A. Weigand, Universitätsklinikum Heidelberg Priv. - Doz. Dr. med. Armin Kalenka, Kreiskrankenhaus Bergstrasse Heppenheim
Organisation & Anmeldung:	KONGKRET – Ulrike Götz Falkenweg 7, D-97204 Höchberg Email: office@kongkret.de Tel. +49 170 5544277 www.kaims.at
Präsenzteilnahme:	Die Vergabe der Plätze in der Präsenzveranstaltung erfolgt in der Reihenfolge der verbindlichen Anmeldung und dem Zahlungseingang. Eine Zulassungsbeschränkung zur Präsenzveranstaltung kann aufgrund behördlicher Anordnungen erforderlich sein.
Onlineteilnahme:	Sie können neben der Präsenzteilnahme auch nur virtuell teilnehmen. Bei Buchung der Präsenzveranstaltung erhalten Sie auch automatisch einen Zugang zum livestreaming. Den Link zur virtuellen Teilnahme erhalten Sie rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn per mail zugesandt.
Ausfall/Stornierung:	Sollte das Symposium aufgrund behördlicher Auflagen nicht als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden können oder eine Anreise nach Kitzbühel mit Restriktionen, welche die Einreise nach Kitzbühel, oder Rückreise von Kitzbühel ausdrücklich verbieten oder nur nach einer entsprechenden Quarantänezeit möglich ist, können Sie ihre Teilnahme kostenfrei stornieren.
Hygienekonzept:	Die Präsenzveranstaltung findet unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Durchführung geltenden Hygienerichtlinien statt. Sollte es Ihnen persönlich nicht möglich sein diese Richtlinien zu erfüllen erwächst daraus keine kostenlose Stornierungsmöglichkeit.
Anmeldung Symposium:	Bitte nutzen Sie ausschließlich den Anmeldelink auf unserer Homepage www.kaims.at.

Anmeldung Workshops: Die Anmeldung zu Workshops kann nur nach erfolgter Anmeldung zum Symposium erfolgen. Es ist die Durchführung zahlreicher indoor und outdoor Workshops geplant. Sie erhalten über unsere homepage die aktuellen Informationen.

Die Workshops finden nur in Präsenz statt.

Teilnahmegebühren:

	Präsenzteilnahme	Onlineteilnahme
Ärzte (AA)#	*Euro 400.-/Euro 440.-	*Euro 200.-/Euro 240.-
Ärzte (FA)	*Euro 470.-/Euro 510.-	*Euro 250.-/Euro 290.-
Pflege#	*Euro 370.-/Euro 410.-	*Euro 200.-/Euro 240.-
Studenten	Euro 100.-	Euro 50.-

wir behalten uns vor beim check-in eine entsprechende Bescheinigung einzusehen

* die early bird Teilnahmegebühren gelten bei Anmeldung und Überweisung der Gebühr bis zum 14.12.23

Workshopgebühren: gemäß Ausschreibung auf unserer homepage

Stornierungen Ihrerseits: Eine Stornierung Ihrer erfolgten Anmeldung aus persönlichen Gründen zum Symposium ist nur per email möglich. Bei einer Stornierung vor dem 31.01.2024 wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 30.- erhoben. Bei einer Stornierung Ihrerseits nach dem 31.01.2024 wird die Teilnahmegebühr in vollem Umfang fällig. Sie können Ihren Platz auf einen Kollegen oder Kollegin ohne Gebühren übertragen.

Eine Rückvergütung für gebuchte workshops kann leider nicht erfolgen. Sie können eine Übertragung des Platzes auf einen Kollegen*in vornehmen.

DFP Punkte: Für das Symposium sind 32 Punkte akkreditiert. Die workshops sind pro Unterrichtseinheit von 45 Minuten mit jeweils 1 Punkten zertifiziert worden.

SSAPM-Punkte: Anerkennung der schweizer Fachgesellschaft für 32 fachspezifische Punkte Anästhesied

Schweiz Anerkennung durch die Schweizer Gesellschaft für Anästhesiologie und Perioperative Medizin mit 32 Punkten für das Hauptsymposium

Anerkennung als NA Refresher: Es bedarf mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten. Für die Anerkennung ist die Teilnahme an den ausgewiesenen Vorträgen (Herz/Kreislauf, Sepsis, Trauma, , NFM; insgesamt 10 UE nötig) und die Teilnahme an Workshops in Präsenz notwendig. Workshops: X1 + X2 + X3 = 6 UE ansonsten pro Workshop 2 UE.

Green Meetings: Der K3 KitzKongress ist das erste Kongresshaus in Tirol, das mit dem Österreichischen Umweltzeichen als „Green Location“ ausgezeichnet wurde – für Nachhaltigkeit die Spuren hinterlässt. Eine umweltfreundliche An- & Abreise ist durch Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und der Lage des K3 KitzKongress – im Herzen von Kitzbühel gelegen – leicht möglich. Viele Hotels und Side Events sind fußläufig erreichbar.

Wir verzichten so weit wie möglich auf die Papierform für Werbung, Anmeldeformalitäten und ähnliches.

Ein kostenfreies WLAN im K3 ermöglicht es Ihnen aktuelle Informationen über unsere Homepage www.kaims.at auch während des Symposiums zu erhalten.

Skipass:

Wir versuchen erneut eine KAIMS Spezialangebot bei den Bergbahnen zu erreichen.

Die Hahnenkammbahn Talstation ist 100 m vom Kongresszentrum K3 entfernt. Wir halten im K3 separate Bereiche vor in denen Sie Skischuhe und Kleidung kostenlos deponieren können. Bitte betreten Sie das Plenum und die Seminarräume nicht mit Skischuhen.

Sponsoren:

Die Durchführung einer derartigen Veranstaltung ist nur durch eine partnerschaftliche Unterstützung der Industrie möglich.
Wir bedanken uns bei:
Löwenstein Medical
CytoSorbents Europe
Chemomedica
Getinge
GE Healthcare

Die Sponsoren haben keinen Einfluss auf die Gestaltung des wissenschaftlichen Programms.

KAIMS